

Gern können Sie das Therapieangebot, unsere Räumlichkeiten und unsere Mitarbeiter kennenlernen. Jede Woche findet in den Räumen der Psychosomatischen Tagesklinik ein unverbindlicher Info-Treff statt. Einen Termin hierzu erhalten Sie nach telefonischer Anmeldung.

### **Tagesklinik für Psychosomatik** **City Point Centrum für psychische Gesundheit (CPC)**

Weißenseer Weg 111 (Roederplatz), 10369 Berlin,  
Telefon (030) 5472-43 80, Telefax (030) 54 72-29 96 80  
tk-psysom-cpc@keh-berlin.de

### **Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH**

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité  
Herzbergstraße 79, 10365 Berlin  
www.keh-berlin.de

### **Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

Chefarzt: Prof. Dr. Albert Diefenbacher MBA  
*FA für Psychosomatische Medizin,*  
*FA für Neurologie und Psychiatrie*

### Verkehrsverbindung



Die Gesellschafter des Evangelischen Krankenhauses Königin Elisabeth Herzberge gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité

## City Point Centrum für psychische Gesundheit (CPC)

## Tagesklinik für Psychosomatik



## | Unser Team

Wir arbeiten Hand in Hand, um Ihnen ein ganzheitliches Therapieangebot zu machen. Das interdisziplinäre Team der Tagesklinik Psychosomatik unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Albert Diefenbacher besteht aus:

- Ärzten (Psychosomatik, Neurologie, Innere Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie)
- Psychologen
- Psychotherapeutisch ausgebildetem Pflegepersonal
- Physio- und Bewegungstherapeuten
- Künstlerischen Therapeuten (Kunst, Tanz und Musik)
- Sozialarbeiter



Ihre Behandlung erfolgt interdisziplinär nach dem Ansatz der Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT). Im Mittelpunkt steht die Vermittlung von »psychischer Flexibilität«. Dies wird unterstützt durch das Trainieren von sechs Kernprozessen (z. B. Wertorientierung oder Achtsamkeit). Wir unterstützen Sie im Umgang mit körperlicher Symptomatik und Krankheit, mit dem Ziel einer verbesserten Lebensqualität.

## | Behandlungsschwerpunkte

### 1. Erkrankungen im Zusammenhang mit Diabetes mellitus – »Psychodiabetologie«

Dieses Angebot richtet sich an Patienten, die im Rahmen eines Diabetes mellitus Schwierigkeiten im Umgang mit dieser Erkrankung haben. Das Spektrum reicht von schwer einstellbarem Zucker durch z. B. Angst vor Unterzuckerung bis hin zu anderen psychischen Beeinträchtigungen (Depressionen, etc.).

### 2. Funktionelle, somatoforme und stressbedingte Störungen

Hier geht es um Erkrankungen, bei denen Symptome und Beschwerden nicht ausreichend durch medizinische Befunde erklärbar sind und bei denen somatische, d. h. medizinische Untersuchungen und Behandlungen nicht den gewünschten Erfolg bringen (z. B. Brustschmerzen, Schwindel, Reizdarm, Reizmagen, Reizblase, etc.).

### 3. Belastungsstörungen und Erkrankungen im Zusammenhang mit chronischen körperlichen Erkrankungen – »Komorbidität«

Dieses Angebot richtet sich an Patienten, die im Rahmen chronischer Erkrankungen (z. B. chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Multiple Sklerose, Tumorerkrankungen, u.a.) Unterstützung in der Krankheitsverarbeitung benötigen. Dies betrifft z. B. Patienten, die Angst vor dem Fortschreiten einer Erkrankung haben (»Progressionsangst«) oder im Rahmen ihrer Erkrankung unter zusätzlichen psychischen Belastungen leiden (Depressionen, Angsterkrankungen, etc.).